

Presseinformation

Europapolitik/EU-Förderungen/Regionalentwicklung/Kroatien

Einladung zur Fachkonferenz: "EU-Fördermöglichkeiten und Kredite für die kroatischen Regionen" am Dienstag, den 21. November 2006 in Varaždin, Kroatische Republik

Salzburg (IRE) - Das Institut der Regionen Europas (IRE) veranstaltet kommenden Dienstag (21. November 2006) in der kroatischen Region Varaždin eine Fachkonferenz zum Thema EU-Fördermöglichkeiten für die 21 Regionen Kroatiens. Ausgangspunkt dieser Expertenkonferenz bildet die Tatsache, dass Kroatien seit dem vergangenen Jahr EU-Kandidatenstatus erlangt hat und das IRE mit zahlreichen Regionen Kroatiens bereits sehr eng zusammenarbeitet.

Rund 90 Teilnehmer aus allen 21 kroatischen Regionen werden dazu am 20. und 21. November in Varaždin, Kroatien zusammenkommen. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Region Varaždin, vertreten durch Herrn Präsident Radimir Čačić, im Regierungspalast des Regionspräsidenten in Varaždin statt.

Am Dienstag werden ganztags zwei Ebenen der Fördermöglichkeiten mit Vertretern aller kroatischen Regionen, der Europäischen Institutionen, aus Regionalentwicklung sowie Banken und Recht diskutiert:

- I. Europäische Ebene
- II. Banken- und Finanzierungsebene

Zur Begrüßung sprechen neben dem Vorstand des Instituts der Regionen **LH a.D. Univ. Doz. Dr. Franz SCHAUSBERGER** ein **Vertreter des Präsidenten der Republik Kroatien**, die Vizepräsidentin des kroatischen Parlamentes Frau **Dr. Jesna PUSIĆ**, die österreichische Botschafterin in Kroatien Frau **Dr. Helga KONRAD** sowie Ihr Amtskollege in Wien **Botschafter Prof. Dr. Zoran JASIĆ**. Außerdem wird **Präsident Radimir ČAČIĆ** die Teilnehmer begrüßen.

Daran anschließend wird Herr **Dr. Maurice GUYADER** von der Generaldirektion Erweiterung der Europäischen Kommission in Brüssel zum Thema „Die globale Erweiterungsstrategie der Europäischen Union“ referieren. Herr **Oskar BENEDIKT** und Herr **Florian HAUSER**, beide von der Delegation der Europäischen Kommission in Kroatien sprechen darauf zum Thema „EU Fördermöglichkeiten für die kroatischen Regionen“.

Als Vertreter der Europäische Investitionsbank (EIB) in Luxemburg spricht Herr **Romualdo MASSA BERNUCCI**, Abteilungsleiter für Slowenien, Kroatien und Westbalkan zum Thema: „Die Aktivitäten der EIB in den Regionen Kroatiens. Anschließend sprechen **Dražen NIKOLIĆ**, Vorstandsvorsitzender der Raiffeisenbank Kroatien sowie Herr **Zvonimir SAVIĆ**, zuständig für EU Förderungen und Business Consulting innerhalb der RBA Kroatien. Titel dieses Referates ist „Public Private Partnership (PPP) und die EU-Förderungen während den Beitrittsvorbereitungen“

Herr **Dr. Michele CIRIECO**, Generali Kroatien, Mitglied des Vorstandes, spricht über die regionalen Aktivitäten des Unternehmens Generali in Kroatien. **Dr. Davor INDIĆ** von der Europäischen Bank für Wiederaufbau und Entwicklung (EBRD) wird an der Fachkonferenz zum Thema „Was kann die EBRD den Regionen Kroatiens anbieten“ referieren.

Als Vertreter der Weltbank spricht Herr **Anand K. SETH**, Direktor für Kroatien, Bulgarien und Rumänien zum Thema "Weltbank und Regionalentwicklung". **Dr. Peter HASSLACHER**, Außenhandelsstelle Kroatien der Wirtschaftskammer Österreich, trägt zum Thema "Die Ergebnisse der Europäischen Wirtschaftsumfrage in Kroatien" vor.

Herr **Dr. Stefan EDER**, Regional Managing Partner von DLA PIPER Weiss-Tessbach Rechtsanwälte GmbH, schließlich spricht zum Thema „Rechtliche Aspekte für Internationale Investoren in Kroatien“.

Beendet wird die Konferenz, welche in Zusammenarbeit mit der Europäischen Investitionsbank (EIB) der Europäischen Kommission, der Weltbank, der Europäischen Bank für Wiederaufbau und Entwicklung (EBRD) sowie mit der Außenhandelsstelle der österreichischen Wirtschaftskammer in Kroatien durchgeführt wird, am Dienstag, 21. November 2006 gegen 16:30 Uhr.

Unterstützung für diese aktuelle europäische Fachkonferenz kommt von:

Generali Kroatien, Raiffeisenbank Kroatien, Alpine Mayreder Bau GmbH sowie DLA PIPER Weiss-Tessbach Rechtsanwälte GmbH. Im Rahmen dieser Fachkonferenz wird der Beirat des Instituts der Regionen Europas (IRE) am Montag, 20. November 2006 in Varaždin tagen und die Arbeitsschwerpunkte für das Jahr 2007 festlegen.

Das Detailprogramm mit sämtlichen Sprechern dieser Fachkonferenz finden sie online auf der Webseite des Instituts der Regionen Europas (IRE): www.institut-ire.eu

Rückfragehinweis:

Dr. Joachim Fritz, Generalsekretär
Institut der Regionen Europas (IRE)
Franz-Josef-Kai 1, 5020 Salzburg, Österreich
Tel.: +43 662 84 32 88 5015
GSM: +43 676 88 88 18 54